

Protokoll der Videokonferenz der Mitgliederversammlung am 10. Dezember 2020

Beginn: 18:00 Uhr
Ende: 18:45 Uhr
Anwesende: Herr Böhning, Frau Durben, Frau Spöring, Frau Hinrichs-Hahlbohm, Herr Holste, Frau Jark, Herr Dr. Mali, Herr Meinen, Frau Richter, Herr Ringeling
Leitung: Herr Dr. Mali

TOP 1 Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung und der Beschlussfähigkeit

Herr Dr. Mali stellt die ordnungsgemäße Ladung und die Beschlussfähigkeit fest. Die vorliegende Tagesordnung wird einstimmig angenommen.

TOP 2 Genehmigung der Protokolle der Mitgliederversammlungen vom 3. Dezember 2019 und vom 13. Juli 2020

Die Protokolle werden einstimmig angenommen.

TOP 3 Bericht des Vorstands

Im Oktober 2020 wurden Dr. A. Mali als 1. Vorsitzender und K. Hinrichs-Hahlbohm als Schriftführerin in das Vereinsregister eingetragen.

Der Förderverein hat 141 Mitglieder (Stand Oktober 2020).

Die finanzielle Situation des Fördervereins ist zurzeit sehr gut.

Da wegen der Corona-Pandemie viele Klassenfahrten und schulweite Aktivitäten entfallen mussten, erhielten nur 13 Schülerinnen und Schüler einen Zuschuss für Klassenfahrten. Außerdem wurde eine Ski-Kursfahrt gefördert. Insgesamt betragen die Zuschüsse 2.055,00 €.

An den Prüfungsvorbereitungskursen nahmen insgesamt 140 Schülerinnen und Schüler teil. Es wurde ein Überschuss von 10.962,55 € erwirtschaftet.

Das gerichtliche Mahn- und Vollstreckungsverfahren gegen die Bus Börse Hamburg aufgrund der ausgefallenen Fahrt zur Schülerfirmenmesse wurde erfolgreich beendet. Die gesamten Aufwendungen wurden erstattet.

Die wirtschaftliche Situation der Cafeteria hat sich trotz Corona deutlich verbessert. Der Förderverein hat 3.000,00 € Corona-Soforthilfe erhalten. Außerdem wurde für die Mitarbeiterinnen Kurzarbeitergeld beantragt und vereinnahmt. Im Rahmen der Nachhaltigkeitsoffensive wurde das Recup-System auf 36 Monate verlängert.

Der Förderverein plant die Anschaffung eines zweiten grünen Klassenzimmers mit Sitzen, Tischen und Außenflipboard. Die Angebote sind bereits eingeholt worden. Vor einer endgültigen Entscheidung muss auf der nächsten Sitzung des Kreistages Ende März 2021 die Genehmigung eingeholt werden.

TOP 4 Kassenbericht

Klassische Vereinstätigkeiten

Herr Holste informiert über die vereinnahmten Spenden des Fördervereins. Hervorzuheben sind die Spenden der Sparkassenstiftung der Sparkasse Harburg-Buxtehude, der Spethmann Stiftung und der Stiftung der Stifter der Sparkasse Harburg-Buxtehude von insgesamt 5.500,00 €. Dieses Geld ist zweckgebunden für das Projekt „Eiskalt gegen Gewalt“, bei dem Gefangene mit Jugendlichen arbeiten, die am Rande einer kriminellen Laufbahn stehen oder bereits straffällig geworden sind. Das Projekt läuft noch und es sind bisher ca. 2.500,00 € ausgegeben worden. Der Förderverein hat im November zusätzlich 500,00 € vom Präventionsausschuss der Stadt Winsen erhalten. Insgesamt stehen für das Projekt 6.800,00 € zur Verfügung, wovon der Förderverein 800,00 € trägt. Vor einigen Tagen wurde beschlossen, das Projekt weiterzuführen. Dazu sollen noch Geldmittel bei der Evangelischen Kirche eingeworben werden.

Prüfungsvorbereitungskurse

Die Prüfungsvorbereitungskurse erwirtschafteten einen Überschuss von 10.962,55 €. Durch den coronabedingten Lockdown im März 2020 konnten einige Kurse nicht ganz zu Ende geführt werden. Es wurden aber kaum Kursgebühren rückerstattet. Da die Lehrkräfte nur die erteilten Stunden abrechneten und keine neuen Prüfungen eingekauft wurden, ergibt sich ein höherer Überschuss im Vergleich zu den Vorjahren.

Cafeteria

Die wirtschaftliche Situation der Cafeteria hat sich verbessert. Die Einstellung der (defizitären) Mittagsversorgung, die Corona-Soforthilfe (3.000 €) und die gesunkenen Personalkosten durch Kurzarbeit (Kurzarbeitergeld 4.741,54 €) sind als Ursachen dafür zu nennen. Der steuerliche Verlust hat sich auf 973,43 Euro verringert, der Liquiditätsüberschuss beträgt 1.349,38 €.

Zurzeit arbeitet die Cafeteria kostendeckend. Die Umsätze sind leicht rückläufig. Da aber für die Mitarbeiterinnen Kurzarbeit beantragt wurde, sind auch die Personalkosten geringer. Die Mitarbeiterinnen bekommen für ein Drittel ihrer Arbeitszeit 87 % Kurzarbeitergeld, so dass sie insgesamt bei verringerter Arbeitszeit auf ca. 95 % ihres bisherigen Netto-Einkommens kommen.

TOP 5 Bericht der Kassenprüfer

Die Kassenprüfung fand am 6. November 2020 statt. Die klassischen Vereinstätigkeiten sind vollständig geprüft worden. Die Abrechnungen der Prüfungsvorbereitungskurse wurden ebenfalls vollständig geprüft, während die Einzahlungen nur stichprobenartig geprüft wurden. Die Gewinnermittlung der Cafeteria, die von einer Steuerberatung erstellt wird, wurde von den Kassenprüfern nur gesichtet. Insgesamt sind keine Beanstandungen festgestellt worden.

TOP 6 Entlastung des Kassierers

Die Entlastung des Kassierers wird vorgeschlagen und einstimmig beschlossen.

TOP 7 Entlastung des Vorstands

Die Entlastung des Vorstandes wird vorgeschlagen und einstimmig beschlossen.

Förderverein der Berufsbildenden Schulen Winsen (Luhe) e.V.



TOP 8 Wahlen

a) Wahl des Kassierers/der Kassiererin: Herr Holste wird vorgeschlagen und einstimmig gewählt.

b) Wahl eines Beisitzers/einer Beisitzerin: Herr Meinen wird vorgeschlagen und einstimmig gewählt.

c) Wahl der Kassenprüfer/Kassenprüferinnen: Herr Wichmann und Herr Ringeling werden vorgeschlagen und einstimmig gewählt.

TOP 9 Verschiedenes

Die Cafeteria ist ab dem 14. Dezember vorzeitig geschlossen. Für die Tage bis zu den Weihnachtsferien wird für die Mitarbeiterinnen Kurzarbeitergeld beantragt.

Frau Mahrt, Frau Britze und Frau Hirsch haben im Dezember wegen der Mehrbelastung eine einmalige Corona-Zulage von jeweils 300,00 € erhalten. Frau Brandt erhält einen Geschenkgutschein über 40,00 €.

Winsen, 12.12.2020

Dr. A. Mali
1. Vorsitzender

K. Hinrichs-Hahlbohm
(Protokollantin)